Immobilienblase oder Betongold?

Wichtige Informationen zum Anlagerisiko bei Immobilien

Der Immobilienmarkt in deutschen Großstädten wie Hamburg boomt. Droht jedoch eine Immobilienblase wie zuletzt 2007 in den USA? Viele Immobilienbesitzer fragen sich daher in Zeiten niedriger Zinsen, starker Nachfrage und hoher Immobilienpreise, ob der richtige Zeitpunkt für den Verkauf gekommen ist. Haferkamp Immobilien berät Eigentümer zu aktuellen Entwicklungen, möglichen Preisstürzen und der Optimierung von Verkaufschancen.

Immobilien sind als Anlagemöglichkeit in Deutschland sehr beliebt. "Gerade Zinshäuser in einem Ballungszentrum wie Hamburg sind zurzeit bei Investoren wegen der beachtlichen Mieteinnahmen gefragt. Aber auch Gewerbeimmobilien und Geschäftshäuser wecken das Interesse von Anlegern", erklärt Jens-Hendrik Haferkamp, Geschäftsführer des gleichnamigen Maklerunternehmens. "Die Preise steigen rasant - doch die Frage ist, wie lange noch. Die Experten sind sich uneinig, ob dies der Beginn einer Immobilienblase ist." Betrachtet man einerseits die damaligen Entwicklungen in den USA, so kann festgestellt werden, dass niedrige Zinsen durchaus die Blasenbildung fördern. Andererseits scheint die Niedrigzinsphase sich ihrem Ende zuzuneigen, was jedoch ebenfalls zu fallenden Immobilienpreisen führen kann.

Wer also zu lange mit einer Entscheidung für einen Verkauf eines Objekts wartet, muss sich in jedem Fall mit dem Risiko auseinandersetzen, Verluste beim Verkauf hinzunehmen und nicht von den Entwicklungen in den letzten Jahren angemessen zu profitieren. Darum empfehlen die Immobilienspezialisten von Haferkamp, sich aktuell mit dem Thema Verkauf auseinanderzusetzen und eine professionelle Wertermittlung vornehmen zu lassen.

Haferkamp erstellt für Verkaufsinteressierte eine detaillierte Markt- und Standortanalyse. Außerdem begutachten sie die jeweiligen Stärken und Schwächen eines Objekts und beziehen die Anforderungen der Zielgruppe in das Ergebnis mit ein. "Wir unterstützen auf dieser Grundlage die Eigentümer dabei, den richtigen Preis festzulegen und das Wertpotenzial optimal auszuschöpfen. Auf Wunsch betreuen wir sie dann auch über den gesamten Verkaufsprozess hinweg mit unserem Wissen und unserer Expertise, die wir aus über fünf Jahrzehnten auf dem Hamburger Investmentmarkt schöpfen", so Jens-Hendrik Haferkamp abschließend.

Auf https://www.haferkamp-immobilien.de sind weitere nützliche Informationen auch zu Themen wie Immobilienpreise Hamburg , Mietshaus Hamburg , Immobilienwert ermitteln Hamburg und mehr zu finden.

Pressekontakt

wavepoint GmbH & Co. KG

Frau Lisa Petzold-Sauer
Moosweg 2
51377 Leverkusen

wavepoint.de
info@wavepoint.de

Firmenkontakt

Haferkamp Immobilien GmbH

Herr Jens-Hendrik Haferkamp
Bremer Str. 181
21073 Hamburg

haferkamp-immobilien.de
info@haferkamp-immobilien.de

Haferkamp Immobilien bietet eines der größten Immobiliengebote in Hamburg und der gesamten Region. Seit 1966 überzeugt das inhabergeführtes Unternehmen durch erfolgreiche Immobilienvermarktungen und eine schriftliche Leistungsgarantie. Haferkamp Immobilien besitzt zwei Filialen in Hamburg, eine im Landkreis Harburg sowie eine im Raum Buxtehude-Stade und wird überregional durch kompetente Agentur-Partner vertreten. Um Eigentümern einen passgenauen Service zu bieten, vereint Haferkamp die Geschäftsbereiche Wohnen, Miete, Commercial, Investment und Neubau unter einem Dach. Durch die enge Vernetzung der Kompetenzen bietet Haferkamp bereichsübergreifende, auf die Wünsche der Kunden abgestimmte Vermarktungsmöglichkeiten, die von individuellen Vermarktungsstrategien begleitet werden. Eigentümer profitieren von erstklassigem fachlichem Know-how, innovativem Prozessmanagement, transparenter Leistungsdokumentation und einem Netzwerk starker Partner. Der größte Vorteil für Haferkamp-Kunden ist ein im Großraum Hamburg bislang einzigartiges Matching-Tool, das die Interessen von Anbietern und Bewerbern abgleicht und optimal verbindet.